

Kreisliga Herren Gruppe 01

TSV Friesen Hänigsen II : TSV Wettmar
Samstag, 11.02.2023, 13:15 Uhr

Niederlage für den TSV Friesen Hänigsen II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 34:26 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Wettmar ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren Gruppe 01 gegen den TSV Friesen Hänigsen II. 210 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Dierks / Koschitzki den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 10. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 11:4, 11:8, 11:9 gegen Spanjol / Hormann fanden Esser / Frewer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatten Brockmüller / Klose in der Partie gegen Dierks / Koschitzki, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Einen Sieg verpassten daraufhin Kleine / Reimann beim 1:3 gegen Geng / Welzer. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange mit Rolf Spanjol kämpfen musste Stephan Esser in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Fynn Frewer verlor sein Spiel hingegen gegen Thomas Dierks unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Brockmüller wiederum letztlich an der Hand, um sich gegen André Hormann durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Sebastian Kleine das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Christian Koschitzki und gewann in vier Sätzen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Völlig ungefährdet war der Sieg von Sven Klose gegen Jens Welzer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:8, 9:11, 12:10 nicht verloren. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Geng war für Lennart Reimann am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Friesen Hänigsen II und des TSV Wettmar in die Box. Den Sieg von Thomas Dierks konnte Stephan Esser im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Fynn Frewer gegen Rolf Spanjol, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Koschitzki war für Thomas Brockmüller am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mittlerweile stand es damit 5:7. Einen Sieg fuhr wiederum Sebastian Kleine bei seinem 3:1 gegen André Hormann ein. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Sven Klose und Markus Geng beendet, das Sven Klose letztendlich gewann. Einen Zähler für die Gäste musste Lennart Reimann bei der 1:3-Niederlage gegen Jens Welzer hinnehmen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlusssatz ging es dann um alles. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Esser / Frewer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dierks / Koschitzki. Das musste man neidlos anerkennen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Wettmar war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Friesen Hänigsen II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Arpke IV am 21.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Wettmar wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Arpke IV am 17.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Friesen Hänigsen II

Doppel: Esser / Frewer 1:1, Brockmüller / Klose 0:1, Kleine / Reimann 0:1

Einzel: S. Esser 1:1, F. Frewer 0:2, T. Brockmüller 1:1, S. Kleine 2:0, S. Klose 2:0, L. Reimann 0:2

TSV Wettmar

Doppel: Dierks / Koschitzki 2:0, Spanjol / Hormann 0:1, Geng / Welzer 1:0

Einzel: T. Dierks 2:0, R. Spanjol 1:1, C. Koschitzki 1:1, A. Hormann 0:2, M. Geng 1:1, J. Welzer 1:1